

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. Johann Adam Hiller (1728–1804, Alumnus der Kreuzschule): Adventsgesang für eine Singstimme mit Orgel

Er kommt, er kommt, der starke Held, voll göttlich hoher Macht;
sein Arm zerstreut, sein Blick erhellt des Todes Mitternacht.

Wer kommt, wer kommt, wer ist der Held voll göttlich hoher
Macht? Er ist der Herr, lobsing ihm, Welt, dir wird das Heil gebracht!

Dir, Menschgebör'ner, bringen wir Anbetung, Preis und Dank!
In Ewigkeit erschalle dir Anbetung, Preis und Dank!

6. Ernst Friedrich Richter (1808–1879, Thomaskantor):

Weihnachtsmotette, achtstimmig (mit Solostimmen)

Werk 22, Nr. 2

Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute, neue
Mär, der guten Mär bring ich so viel, davon ich sing'n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut gebor'n, von einer Jungfrau auserkör'n,
ein Kindlein, so zart und fein, das soll eur' Freud' und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führ'n aus aller
Not, er will eu'r Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott, der Vater, hat bereit',
dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.

Lob, Ehr' sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt seinen
ein'gen Sohn, des freuet sich der Engel Schar und singet uns solch
neues Jahr!

Luther

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Solistin: Edith Renner (Mezzosopran)

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernhard Pfannstiehl

Begleitung: Johannes Herklotz, Kantor und Organist

der Matthäikirche

Leiter: Prof. Otto Richter

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pf. Adolf Müller):

1. „Macht hoch die Tür!“ Melodie aus dem Freylinghausenschen Gesangbuch 1704.
2. „Mit Ernst, o Menschenkinder“. Joachim Magdeburg 1571.
3. „O du mein Trost“, Adventslied von Joh. W. Franck, 1681.
4. Adventslied von J. A. Hiller 1804

Morgen 1/2 10 Uhr: „Lasset uns frohlocken“, sechsstimmige Advents-Motette von
Eduard Grell

Sonnabend, den 17. Dezember abends 8 Uhr in der Kreuzkirche
zu volkstümlichen Preisen:

Weihnachtsoratorium von Seb. Bach

Chor: Bachverein und Kreuzchor. Solisten: Ilse Helling-Rosenthal aus Leipzig (Sopran), Kammerängerin Franziska Bender-Schäfer (Alt), Hans Schente von der Landesoper in Gotha (Tenor), Kammeränger Georg Zottmayr (Bass). Cembalo: Dr. A. Chiz. Orgel: Bernhard Pfannstiehl. Orchester: Dresdner Philharmonie. Solo-Violine: S. Goldberg. Hohe Trompete: Hoftrumpeter a. D. H. Schmidt. Leiter: Professor Otto Richter. — Kartenbestellung: Kirchenkanzlei.

Liepisch & Reichardt, Dresden